

Medienmitteilung

## 2007: Treibstoffverbrauch deutlich im Minus

Mit 7.43 l/100 km ist der durchschnittliche Treibstoffverbrauch der in der Schweiz zugelassenen Neufahrzeuge im Jahr 2007 gegenüber dem Vorjahr um immerhin 0.19 l oder 2.49 % gesunken. Das ist zwar erfreulich, leider wurde jedoch das mit dem Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) vereinbarte Zwischenziel von 6,65 l/100 km per 2007 nicht erreicht. Das liegt nicht zuletzt an den teilweise geringen Absenkraten in den vergangenen Jahren. Insgesamt wurde aber, ausgehend vom Basiswert der Zielvereinbarung von 8.4 l/100 km im Jahr 2000, doch eine Reduktion von fast einem Liter oder gut 11.5 % erreicht – dies trotz einer Gewichtszunahme von 139 kg oder 9.25 %.

Die Autoindustrie baue immer grössere und schwerere Fahrzeuge, lautet der oft geäusserte Vorwurf. Das ist aber nur die halbe Wahrheit. Zumindest ein Teil der Gewichtszunahme geht zu Lasten von Verbesserungen bei der Sicherheit und den Abgasemissionen. Bis zu zehn Airbags oder eine fussgängerfreundliche Gestaltung von Stossstangen und Motorhauben gibt es nicht ohne Mehrgewicht. Genauso wenig wie einen Partikelfilter, der allein schon mehrere Kilo wiegt und mit dem im letzten Jahr schon rund 85 % aller neu zugelassenen Diesel-Personenwagen ausgerüstet waren. Das ist gut für die Luftqualität, wirkt sich aber negativ auf den Treibstoffverbrauch aus. Weil zum Reinigen des Filters zusätzlicher Treibstoff eingespritzt werden muss, entsteht ein messbarer Mehrverbrauch.

Das Interesse der Käufer an energieeffizienten Fahrzeugen ist erneut gestiegen und erreichte mit 113'782 Autos der Energieeffizienz kategorien A und B bzw. 40,3% Anteil an den Neuwagenverkäufen einen neuen Rekord. Im Durchschnitt verbrauchen diese Personenwagen 5.90 l/100 km und emittieren 149 g CO<sub>2</sub> pro Kilometer. Der Anteil der Dieselfahrzeuge ist auf 32.2 % gestiegen. Der Marktanteil der mit Alternativenergien betriebenen Fahrzeuge hat sich von 1% im Jahr 2006 auf 2,2% im Jahr 2005 mehr als verdoppelt. In Anbetracht der kommenden steuerlichen Entlastung ist hier sicher mit einer weiteren Zunahme zu rechnen.

***auto-schweiz** vertritt die Interessen von rund 40 offiziellen Automobil-Importeuren, die über ihre etwa 4'500 Markenhändler in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein Personenwagen, leichte (bis 3.5t) und schwere (ab 3.5t) Nutzfahrzeuge, Busse und Cars im Wert von fast 12 Mia. Franken vertreiben.*

### **Weitere Auskünfte:**

Andreas Burgener, Direktor Tel: 031 306 65 65

E-Mail: a.burgener@auto-schweiz.ch

Eduard Dätwyler, Public-Relations Tel: 031 306 65 65

E-Mail: e.daetwyler@auto-schweiz.ch